



Crossing Perspectives

Werkstattgespräch

Theologie # Soziale Arbeit

18.–19.06.2026

Das Anliegen dieses Werkstattgesprächs ist es, die Perspektiven von Sozialer Arbeit und Theologie zu kreuzen, übereinander zu legen und zu konfrontieren, um im produktiven Austausch beider Zugangsweisen **Soziale Arbeit religionssensibel** weiterzuentwickeln. Dass die versierte Auseinandersetzung mit Religion und Theologie notwendig und **hochaktuell** bleibt, zeigt sich in der hochgradig individualisierten und insofern **pluralisierten** Suche nach (neuen) Formen von Spiritualität und Glaubenspraxen ebenso wie in der religiösen Ummantelung hegemonialer **Machtpolitik**. Wir wollen zu einem produktiven Miteinander von Sozialer Arbeit und Theologie, denn darin liegt das Potential,

- **Soziale Arbeit** adressatengerecht, **passgenau und umfassend** am Menschen mit seinen auch religiösen und spirituellen Bedarfen auszurichten,
- Religion und Spiritualität in ihrer **Ambivalenz** als positive Ressource für Menschen, gerade in prekären Lebenslagen, oder als Motor von Abschottung und Entfremdung zu verstehen,

- religiöse Kontexte als soziale Form von **Entwürfen guten Lebens** ernst zu nehmen und
- **aufmerksam und kritisch** zu bleiben für die Verschränkung von gesellschaftlicher Polarisierung, politischer und religiöser Radikalisierung sowie
- **Theologie** als angewandte Wissenschaft **praktisch** werden zu lassen und
- die theologiegenerativen Momente der Sozialen Arbeit einzufangen, die das Glaubensverständnis und die Theologie als akademische Disziplin **transformativ inspirieren** können.

Das Werkstattgespräch baut auf die Partizipation aller Beteiligten, auf Ihre Beteiligung! **Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.**

Ihre

Dr.in Aurica Jax, katho, Standort Münster

Prof.in Dr. Anna Noweck, KSH München

www.ksh-muenchen.de

Werkstatt gespräch



Programm

Donnerstag, 18. Juni 2026

ab 12.00 Uhr **Get-together mit Stehimbiss**

13.00 – 13.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Prof.in Dr. Tina Friederich, Dekanin der Fakultät Soziale Arbeit KSH München
Dr.in Aurica Jax und Prof.in Dr. Anna Noweck

13.30 – 15.00 Uhr **Vortrag**

Religionssensibilität als professionelles Reflexionsmoment in der Sozialen Arbeit
Prof. Dr. Axel Bohmeyer, Berlin
Prof. Dr. Andreas Kirchner, München

15.00 – 15.30 Uhr **Kaffeepause**

15.30 – 17.00 Uhr **Parallele Themenpanels**

Panel 1:

Aus der Perspektive des Glaubens: Verbindendes und Widerständiges zwischen christlicher und muslimischer Theologie einerseits und Sozialer Arbeit andererseits

Prof.in Dr. Andrea Tafferner, Münster
Prof. Dr. Mouhanad Khorchide, Münster
Prof. Dr. Thomas Schumacher, München

Panel 2:

Konvivialität unter Machtbedingungen. Theologische Impulse und sozialarbeiterische Anfragen

Prof. Dr. Thomas Popp, Nürnberg
Prof. Dr. Johannes Nathschläger, Münster

Panel 3:

Nachhaltigkeit, Care und Soziale Arbeit: Transformation durch Verletzlichkeit

Prof. Dr. Martin Schneider, Eichstätt-Ingolstadt
Prof. Dr. Ingo Stamm, Münster

17.00 – 17.30 Uhr **Pause**

17.30 – 19.00 Uhr **Podium**

Götterfunken/ Teufelszeug

Religion in polarisierten Gesellschaften – Perspektiven der Sozialen Arbeit

Joachim Langner, M.A., Halle (Saale)
Prof.in Dr. Maria Schmidt, Erfurt
Prof. Dr. Andreas Lob-Hüdepohl, Berlin
Dr.in Claudia Pfrang, Freising
Moderation: Sandra Peters, M.A., Münster



Programm

Freitag, 19. Juni 2026

9.00 – 10.30 Uhr Eröffnung des Tages

durch Prof.in Dr. Birgit Schaufler, Präsidentin der KSH München

Parallele Themenpanels

Panel 1:

Spiritualität in der Sozialen Arbeit – Implizite Spiritualität als Voraussetzung für Soziale Arbeit in religionsübergreifenden Kontexten?

Dr. Michael Groß, Nürnberg

Dr.in Hanna Rettig, Freiburg

Panel 2:

Soziale Arbeit, Theologie und White Innocence.

Impulse aus postkolonialer Theologie für eine global gedachte Soziale Arbeit

Prof.in Dr. Annemie Dillen, Leuven

Prof.in Dr. Tanja Kleibl, Würzburg-Schweinfurt

Panel 3:

Geschlecht als Un-/ Sicherheitskategorie

Dr.in Katharina Mairinger-Immisch, Bochum

Lucas Deiner, M.A., München

10.30 – 11.00 Uhr Pause

11.00 – 12.30 Uhr Was bringt die Soziale Arbeit der Theologie?

Dr.in Paulina Hauser, Berlin

Prof. Dr. Johannes Haeffner, Nürnberg

Reinhard Kardinal Marx, Erzbischof von München und Freising

12.30 – 13.00 Uhr Gemeinsamer Abschluss



Die Teilnahme am Werkstattgespräch ist kostenfrei. Wir freuen auf Ihre Teilnahme!	Zielgruppe: Akteur:innen aus allen Bereichen Sozialer Arbeit, Pastoral und Seelsorge, die sich mit Religion(en), Religiosität und Spiritualität im Praxisfeld Sozialer Arbeit konfrontiert sehen und auseinandersetzen.
Wann: 18.–19. Juni 2026	
Wo: Katholische Stiftungshochschule München Campus München Preysingstraße 95 81667 München Ellen-Ammann-Seminarhaus (Gebäude 13) Lageplan: https://www.ksh-muenchen.de/stand-orte-lageplaene Karte: https://maps.app.goo.gl/ZuGyy-k6u3etZm1r99	Übernachtungsmöglichkeiten: Bis 30. April 2026 sind Zimmerreservierungen im Salesianum auf dem Campus Don Bosco in München über das Kontingent „Werkstattgespräch“ möglich. Weitere Infos unter: https://www.treffpunkt-sales.de/Uebernachten Organisation und Kosten der Unterbringung obliegen den Teilnehmenden.
Anmeldung:  Bitte melden Sie sich bis zum 01.06.2026 an unter: https://eveeno.com/729591709.	Fragen? Bei Fragen können Sie sich gerne via E-Mail an uns wenden: werkstatt@ksh-m.de

Werkstatt gespräch